

**Nummer 5**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Nördliche Innenstadt	09.12.2014	öffentlich

**SPD-Antrag**

**Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion  
Vorstellung eines Konzeptes für den ruhenden Verkehr im Rahmen der  
Umgestaltung Hochstraße Nord bis zur Ortsbeiratssitzung am 03.02.2015**

Vorlage Nr.: 20140536

Die SPD-Ortsbeiratsfraktion stellt in der Ortsbeiratssitzung am 09.12.2014 folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung möge in der nächsten Ortsbeiratssitzung am 03.02.2015 den dann aktuellen Planungsstand der Umgestaltung der Hochstraße Nord zur Stadtstraße hinsichtlich des „**ruhenden Verkehrs**“ darstellen und erläutern:

Wird im Rahmen der Umgestaltung der Hochstraße zur Stadtstraße ein neues Konzept für den ruhenden (parkenden) Verkehr für die Stadtteile Nord und Hemshof über den engeren Bereich der Hochstraße hinaus geplant?

Wie könnte ein solches Konzept für den Stadtteil aussehen?

**Begründung:**

Seit einigen Jahren gibt es Beschwerden von Anwohnern, ansässigen Geschäftsleuten sowie Besuchern anderer Stadtteile über die problematische Parksituation in der Nördlichen Innenstadt.

Die derzeitige Situation sieht wie folgt aus: Zugeparkte Fußgängerzonen, parkende Autos am Ende der Straßen (Straßenrundungen). Zahlreiche Hauseinfahrten werden ebenso zugeparkt. In mancher Straße wird sogar in zweiter Reihe geparkt. Radwege werden auch oftmals zum Parken genutzt. Dadurch kommt es zu erheblichen Behinderungen für die übrigen Verkehrsteilnehmer, wie Fußgänger, Radfahrer, Personen mit Behinderung, Mütter mit Kinderwägen und natürlich auch den fließenden Verkehr.

Auch die Rettungswege sind teilweise versperrt. Ein Test der Berufsfeuerwehr Ludwigshafen unter Beteiligung des Dezernenten Dieter Feid und des Ortsvorstehers Antonio Priolo im Sommer 2014 hat ergeben, dass für schwere Feuerwehrfahrzeuge im Stadtteil aufgrund der Parksituation an vielen Stellen kein Durchkommen war.

Mit Abriss der Hochstraße und der Neuerrichtung der Stadtstraße steht zu befürchten, dass sich diese Probleme verschlimmern. Von den Baumaßnahmen werden die Parkplätze Messplatz, Jägerstraße, Denisstraße und des Parkhaus des Rathauses betroffen sein. Fallen diese (vorübergehend) weg, wird sich die Parksituation weiter verschlimmern. Der Stadtrat hat deshalb am 24.03.2014 auch folgendes beschlossen:

„Die Entwicklung der Parkraumsituation ist rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten zu begutachten. Eine Parkplatzbilanz, abstellend auf die unterschiedlichen Rückbau- und Bauphasen ist zu erstellen. Die Möglichkeit, zweitweise Ersatzparkplätze zu schaffen und anzubieten, ist zu prüfen.“

Aus Sicht der nördlichen Stadtteile stellt sich damit die Frage, wie weit diese Begutachtung vorangeschritten ist und inwieweit die Belange der Stadtteile im bisherigen Rahmen der Begutachtung Berücksichtigung finden. Aufgrund der schon bisher unbefriedigenden Situation sollte bei der Erstellung eines Parkkonzeptes im Rahmen der Hochstraßenumgestaltung auch die gesamte nördliche Innenstadt/Hemshof einbezogen werden.